

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badischer Landtag, 2. Kammer - digitalisiert**

**Baden / Ständeversammlung**

**Karlsruhe, 1819 - 1933**

Beilagen zur 47. Sitzung (22.02.1896)

**urn:nbn:de:bsz:31-28868**

Bezeichnung	Zweites Budgetjahr		Summe
	1896	1897	
<b>Friedrich, von Gottes Gnaden Großherzog von Baden, Herzog von Zähringen.</b>			
<p>Wir beauftragen hiemit den Präsidenten Unseres Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts, Unsern Staatsminister Dr. Kott, Unsern getreuen Ständen, und zwar zunächst der zweiten Kammer, den anliegenden Nachtrag zum Spezial-Budget des Ministeriums der Justiz, des Kultus und Unterrichts für die Jahre 1896 und 1897 zur Beratung und Zustimmung vorzulegen.</p>			
<p>Gegeben zu Karlsruhe, am 18. Februar 1896.</p>			
<b>Friedrich.</b>			
<b>Kott.</b>			
Auf Seiner Königlichen Hoheit Höchsten Befehl:			
Heinge.			



Ziel	§	Veranschlagung für		
		1896	1897	1 Jahr durchschnittlich
IX		<b>Unterrichtswesen.</b> <b>II. Mittel- und Volksschulen.</b> <b>Credentlicher Etat.</b> <b>F. Realnischulen.</b>		
38		2 250	2 250	2 250
41		2 980	2 980	2 980
		<b>Somme II F.</b>	<b>5 230</b>	<b>5 230</b>

**Erklärungen.**

Vergl. Gehaltsstat. Anlage 1.  
 Vergl. Besetzungsgesetz. §.

Die Besetzungsziffern der in der Veranschlagung zum Mitteljahr (Anlage I) angegebenen Bezirke betreffen die Besetzung der Mitteln und Volksschulen und der Volksschulen mit der Besetzung in dem Mitteljahr F. Realnischulen der „Credentlicher Etat“ der Provinz (Seite 20/21) ergibt:

§ 38. Städtische Schulpflicht	1 100 000 M.	1 100 000 M.
§ 39. Kreisstädte	7 000 M.	7 000 M.
§ 40. Landgemeinden	236 400 M.	236 400 M.
§ 41. Volksschulen	1 343 400 M.	1 343 400 M.
<b>Somme F. Realn.</b>	<b>4 786 800 M.</b>	<b>4 786 800 M.</b>

Summe von Veranschlagung der Staatshilfe für jedes der beiden Jahre 1896 und 1897 aus . . . . . 2 060 M.

**Gehalts-Stat.**

Verzeichnis der Bücher der Bibliothek der Universität zu Bonn  
Verlag: Bonn

Nr.	Titel	Verlag	
		Jahr	Preis
1	...	...	...
2	...	...	...
3	...	...	...
4	...	...	...
5	...	...	...
6	...	...	...
7	...	...	...
8	...	...	...
9	...	...	...
10	...	...	...
11	...	...	...
12	...	...	...
13	...	...	...
14	...	...	...
15	...	...	...
16	...	...	...
17	...	...	...
18	...	...	...
19	...	...	...
20	...	...	...
21	...	...	...
22	...	...	...
23	...	...	...
24	...	...	...
25	...	...	...
26	...	...	...
27	...	...	...
28	...	...	...
29	...	...	...
30	...	...	...
31	...	...	...
32	...	...	...
33	...	...	...
34	...	...	...
35	...	...	...
36	...	...	...
37	...	...	...
38	...	...	...
39	...	...	...
40	...	...	...
41	...	...	...
42	...	...	...
43	...	...	...
44	...	...	...
45	...	...	...
46	...	...	...
47	...	...	...
48	...	...	...
49	...	...	...
50	...	...	...
51	...	...	...
52	...	...	...
53	...	...	...
54	...	...	...
55	...	...	...
56	...	...	...
57	...	...	...
58	...	...	...
59	...	...	...
60	...	...	...
61	...	...	...
62	...	...	...
63	...	...	...
64	...	...	...
65	...	...	...
66	...	...	...
67	...	...	...
68	...	...	...
69	...	...	...
70	...	...	...
71	...	...	...
72	...	...	...
73	...	...	...
74	...	...	...
75	...	...	...
76	...	...	...
77	...	...	...
78	...	...	...
79	...	...	...
80	...	...	...
81	...	...	...
82	...	...	...
83	...	...	...
84	...	...	...
85	...	...	...
86	...	...	...
87	...	...	...
88	...	...	...
89	...	...	...
90	...	...	...
91	...	...	...
92	...	...	...
93	...	...	...
94	...	...	...
95	...	...	...
96	...	...	...
97	...	...	...
98	...	...	...
99	...	...	...
100	...	...	...





Abrechnung des Budgets der Kreis-Verwaltung  
Hinterziffern

Kategorie	Beschreibung	Einnahmen für 1897		
		Summe	Abfall	Ueberschuss
1	...	8000	—	8000
2	...	11000	300	11300

Die Kreisverwaltung hat im Laufe des Jahres 1897 ein Budget von 11300 Mark eingenommen, wovon 300 Mark aus dem Abfall stammen. Der Ueberschuss beträgt 11000 Mark. Die Einnahmen sind wie folgt aufgeschlüsselt: ...

Die Kreisverwaltung hat im Laufe des Jahres 1897 ein Budget von 11300 Mark eingenommen, wovon 300 Mark aus dem Abfall stammen. Der Ueberschuss beträgt 11000 Mark. Die Einnahmen sind wie folgt aufgeschlüsselt: ...

Anlage 2

zum Spezial-Budget des Ministeriums der Justiz,  
des Kultus und Unterrichts für die Jahre 1896  
und 1897.

Kategorie	Beschreibung	Betrag	Anmerkung
I	Zustände		
II	Unterrichtswesen		
III	Wohnungsgeld-Stat.		

# Wohnungsgeld-Stat.

III. Ministerium der Justiz, des Kultus und Unterrichts.

1	2	3	4	5	
				6	7
Abg.	St.	Beschreibung	Dienststellung des Besetzungsgelährten	Besetzung für 1 Jahr der	
				Ordnungsstufe I	
				Zeit der Besetzung	Betrag
		II. Beamte, deren Dienstverhältnisse aus einer Stelle fließen, zu welcher der Dienst sehr oder wandelbare Zustände leitet.			
		<b>Unterrichtswesen.</b>			
		II. Mittel- und Volksschulen.			
	41	III. Anstaltsbeamte			
		Beamte . . . . .	III	5	3 100

Wohnungsgeld.

6		7	
Summe Spalte 5		Veränderungen.	
Zeit der Besetzung	Betrag		
5	3 100		